

Arbeiten mit erhöhter Absturzgefahr in der Fangschutzebene

Bei Arbeiten mit erhöhter Absturzgefahr in der Fangschutzebene ereignen sich immer wieder tödliche Absturzfälle. Vor entsprechenden Arbeiten ist deshalb vom Auftragnehmer eine Gefährdungsbeurteilung durchzuführen und die erforderlichen Schutzmaßnahmen mit dem Auftraggeber und Anlagenbetreiber/Hallenverantwortlichen vor Ort festzulegen.

Auftragnehmer (Fremdfirma) _____ führt im Bereich
Halle _____ Feld/Säulenbereich _____ Geschoss _____
am _____ in der Zeit von _____ bis _____ folgende Arbeiten aus:

Vorname/Name verantwortliche Person Fremdfirma _____

Vorname/Name Auftraggeber, Audi OE _____

Maßnahmen gegen Absturz

Arbeitsbereich gegen Zutritt Unbefugter gesichert:

Vorrangige Schutzmaßnahmen: ☐ Bauzaun ☐ Geländer, dreiteiliger Seitenschutz

Schutzmaßnahmen - Prio. 2: ☐ Seile/Ketten (Abstand zur Absturzstelle mind. 2m)

Sonstige: _____

Ergänzende Beschilderungen: ☐ „Unbefugten Zutritt verboten“ ☐ „Vorsicht Absturzgefahr!“

Kollektive Schutzmaßnahmen gegen Absturz:

Bodenöffnungen, nicht verschiebbar und mit ausreichend tragfähigen Abdeckungen gesichert ☐ ja ☐ nein

☐ Schutz-/Fangnetz ☐ Gerüst ☐ Hubarbeitsbühne

Sonstige kollektive Schutzmaßnahmen: _____

Persönliche Schutzausrüstung (PSA) gegen Absturz

(Nur zulässig, wenn kollektive Absturzsicherungen nicht möglich!)

☐ Geeignete Anschlagpunkte vorhanden, welche _____

☐ Geeignete PSA gegen Absturz, in Abhängigkeit von der möglichen Fallhöhe ausgewählt

☐ Mitarbeiter im sicheren Umgang mit PSA gegen Absturz geschult und unterwiesen

Sicherung darunter liegender Bereiche

Sicherung gegen herabfallende Gegenstände durch:

☐ Planen/Folien ☐ Holzplatten

☐ Sonstige: _____

Darunter liegende Gefahrenbereiche gegen unbefugten Zutritt gesichert durch:

☐ Bauzaun ☐ gespannte Seile/Ketten

☐ Ergänzende Beschilderung „Unbefugten Zutritt verboten“ ☐ Sicherungsposten

☐ Sonstige: _____



Datum, Unterschrift verantwortliche Person der Fremdfirma



Datum, Unterschrift Auftraggeber, Audi OE

Dieser Erlaubnisschein ist von dem Verantwortlichen der ausführenden Firma an der Arbeitsstelle mitzuführen.

Original: verantwortliche Person Fremdfirma; Kopien: Auftraggeber, Audi OE